

Compiler II

Kontrollflussgraphen und Static Single Assignment-Form

Andreas Koch

FG Eingebettete Systeme und ihre Anwendungen Informatik, TU Darmstadt

Sommersemester 2012

C2

A. Koch

Organisatorisc

Oi Gs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Organisatorisches

Stoff der 2. Aufgabe

Unterbrechung des normalen Compile-FlussesEinführung einer neuen Zwischendarstellung



C2

A. Koch

Organisatorisch

JFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Dominatore

4 ロ ト 4 園 ト 4 夏 ト 4 夏 ト 9 夏 - 9 Q (や

Relevante Papers 1



Ab jetzt Auszüge aus:

Single-Pass Generation of Static Single Assignment Form for Structured Languages

MARC M. BRANDIS and HANSPETER MÖSSENBÖCK

ACM Transactions on Programming Languages and Systems 16(6): 1684-1698, Nov.1994

- Erzeugung von SSA-Form aus strukturierten Programmierprachen
- Sehr gut zu lesen

C2

A. Koch

Organisatorisch

rus

Dadundana

SA

SSA Erzeugei

SA für trukturierte prachen

Rückwandlung

Relevante Papers 2



Practical Improvements to the Construction and Destruction of Static Single Assignment Form

BRIGGS, COOPER, HARVEY, SIMPSON

SOFTWARE: PRACTICE AND EXPERIENCE, VOL. 28(8), 128 (July 1998)

- Umwandeln aus der SSA-Form (→ nächste Woche)
- Recht gut zu lesen

Organisatorisch

Relevante Papers 3



Efficiently Computing Static Single Assignment Form and the Control Dependence Graph

CYTRON. FERRANTE. ROSEN. WEGMAN. ZADECK

ACM Transactions on Programming Languages and Systems (TOPLAS), Volume 13, Issue 4 (October 1991)

- Das SSA-Paper schlechthin
- Keine ganz einfache Lektüre mehr
- Aber viele Details nur hier behandelt.
 - Z.B. Behandlung von Arrays etc.

A Koch

Organisatorisch



Kontrollflussgraphen als IR

C2

A. Koch

Jigailisaic

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Basisblöcke



Basisblock (BB)

Längste Folge von Anweisungen ohne Kontrollfluß.

C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

edundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Basisblöcke



Basisblock (BB)

Längste Folge von Anweisungen ohne Kontrollfluß.

Beispiel:

```
a := b + 42;
if (a > 23) then
c := a - 46;
d := b * 15;
else
c := a + 46;
d := 0
q := false;
endif
```

C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

> SSA für strukturierte

Rückwandlung

Basisblöcke



Basisblock (BB)

Längste Folge von Anweisungen ohne Kontrollfluß.

Beispiel:

a := b + 42; if (a > 23) then c := a - 46; d := b * 15; else c := a + 46; d := 0 q := false; endif

Basisblöcke:

C2

A. Koch

Organisatoriscl

CFGs

Dominanz

. . . .

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Neue Zwischendarstellung: Kontrollflußgraphen



Basisblöcke alleine nicht ausreichend als allgemeine Zwischendarstellung

Kontrollfluss fehlt völlig

C2

A. Koch

Organisatorisch CFGs

Dominanz

eaunaan

SA

SA rzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Neue Zwischendarstellung: Kontrollflußgraphen



C2

A. Koch

CFGs

Dominanz

cuuriue

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

- Basisblöcke alleine nicht ausreichend als allgemeine Zwischendarstellung
 - Kontrollfluss fehlt völlig
- Erweiterung auf Graph von Basisblöcken
 - Am Ende jedes Basisblockes (bedingter) Sprung zum nächsten Block
 - Kanten symbolisieren Kontrollfluß

Neue Zwischendarstellung: Kontrollflußgraphen



C2

CFGs

- Basisblöcke alleine nicht ausreichend als allgemeine Zwischendarstellung
 - Kontrollfluss fehlt völlig
- Erweiterung auf Graph von Basisblöcken
 - Am Ende jedes Basisblockes (bedingter) Sprung zum nächsten Block
 - Kanten symbolisieren Kontrollfluß
- Sehr gut für viele Optimierungen brauchbar
- Häufig verwendete Zwischendarstellung im Optimierer

Engl. control flow graph (CFG)



C2

4. Koch

CFGs

rus

/UIIIIIaiiz

C A

SA

SA für rukturierte

Rückwandlung

າ ກominatoren



Engl. control flow graph (CFG)

- Knoten sind Basisblöcke
- Kanten sind Sprünge zwischen den Blöcken

C2

A. Koch

5.ga...5a.5..

CFGs

Dominanz

ledundanz

SA

SS<mark>A</mark> Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Engl. control flow graph (CFG)

- Knoten sind Basisblöcke
- Kanten sind Sprünge zwischen den Blöcken
- Sprünge treten also nur am Ende eines Blocks auf!
- Sprungziel ist immer ein Blockanfang
 - In Triangle: if/then/else, while/do
 - Strukturierte Programmierung

C2

A. Koch

Organisatoris

CFGs

Dominanz

cuuriue

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Engl. control flow graph (CFG)

- Knoten sind Basisblöcke
- Kanten sind Sprünge zwischen den Blöcken
- Sprünge treten also nur am Ende eines Blocks auf!
- Sprungziel ist immer ein Blockanfang
 - In Triangle: if/then/else, while/do
 - Strukturierte Programmierung
 - Allgemeiner Fall deutlich komplizierter
 - goto
 - setjmp()/longjmp()

C2

A. Koch

Organisatorist

CFGs

ominanz)

sauriaa

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

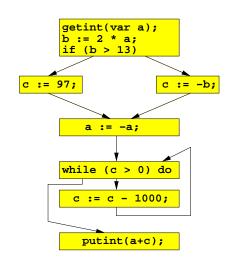
Rückwandlung



Beispiel Kontrollflußgraph 1



```
getint(var a);
b := 2 * a;
if (b > 13) then
  c := 97;
else
  c := -b;
a := -a;
while (c > 0) do
  c := c - 1000;
putint(a+c);
```



C2

A. Koch

CFGs

Dominanz

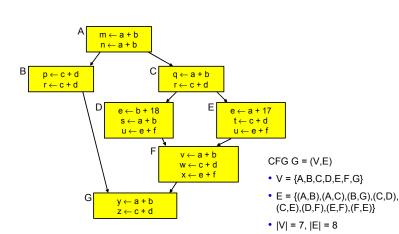
SSA

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Beispiel Kontrollflußgraph 2





C2

A. Koch

organisatoris

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Sprachen

Rückwandlung



C2

A. Koch

Organisatorisch

JI 43

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

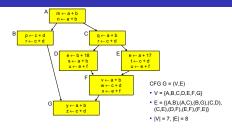
Rückwandlung

Huckwandiunç -

Relationen im CFG

Relationen im CFG





- Anhand des CFGs lassen sich nun Aussagen über Beziehungen zwischen Blöcken treffen
- Eine sehr wichtige:

"Welche Blöcke x werden vor einem bestimmten Block y in jedem Fall ausgeführt?"

C2

A. Koch

Organisatorisc

JFGS

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

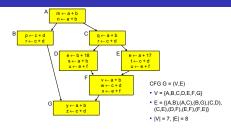
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Relationen im CFG





- Anhand des CFGs lassen sich nun Aussagen über Beziehungen zwischen Blöcken treffen
- Eine sehr wichtige:

"Welche Blöcke x werden vor einem bestimmten Block y in jedem Fall ausgeführt?"

Fachbegriff: Welche Blöcke x dominieren den Block y?

イロト イポト イヨト イヨト

C2

A. Koch

Organisatoriscl

JFG8

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

Erzeugen

strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Dominanz

x dominiert y genau dann, falls jeder Pfad vom Eingangsknoten des CFGs zum Knoten y den Knoten x enthält. Geschrieben als $x \gg y$.

Gilt immer: $x \gg x$

C2

A. Koch

Organisatorisc

JFGS

Dominanz

Redundai

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

nuckwanulung



Dominanz

x dominiert y genau dann, falls jeder Pfad vom Eingangsknoten des CFGs zum Knoten y den Knoten x enthält. Geschrieben als $x \gg y$.

Gilt immer: $x \gg x$

Strikte Dominanz

x dominiert y strikt, falls $x \gg y$ und $x \neq y$.

Geschrieben als $x \gg y$.

C2

A. Koch

organisatorisc

orus

Dominanz

icadilac

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Dominanz

x dominiert y genau dann, falls jeder Pfad vom Eingangsknoten des CFGs zum Knoten y den Knoten x enthält. Geschrieben als $x \gg y$.

Gilt immer: $x \gg x$

Strikte Dominanz

x dominiert y strikt, falls $x \gg y$ und $x \neq y$.

Geschrieben als $x \gg y$.

C2

A. Koch

organisatorisc

orus

Dominanz

icadilac

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



C2

A. Koch

Organisatorisc

Oi Us

Dominanz

icadila

SSA

ssa für

Sprachen

Rückwandlung

Rückwandlung

Dominatoren

Dominatoren

 $\mathsf{DOM}(y) = \{x \in \mathsf{CFG} | x \gg y\}$ ist die Menge der $\mathsf{Dominatoren}$ von y.



Dominatoren

 $\mathsf{DOM}(y) = \{x \in \mathsf{CFG} | x \gg y\}$ ist die Menge der Dominatoren von y.

Unmittelbarer Dominator (immediate dominator)

 $\mathsf{IDOM}(y)$ ist der im CFG y am nächsten gelegene Dominator aus $\mathsf{DOM}(y)$.

C2

A. Koch

Organisatorisci

Crus

Dominanz

ieduiida

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

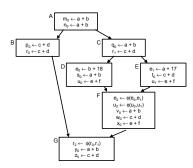
Rückwandlung



- Sehr nützliche Relation
 - Finden von Schleifen
 - Zielauswahl für Code-Bewegung
 - Umwandlung in SSA-Form

Dominatormengen

Block	Dom	IDom
A	A	_
В	A,B	A
C	A,C	A
D	A,C, D	C
E	A,C, E	C
F	A,C,F	C
G	A.G	Α



C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

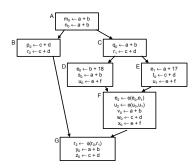
Rückwandlung



- Sehr nützliche Relation
 - Finden von Schleifen
 - Zielauswahl für Code-Bewegung
 - Umwandlung in SSA-Form

Dominatormengen

Block	Dom	IDom
A	A	_
В	A,B	A
C	A,C	A
D	A,C, D	C
E	A,C, E	C
F	A,C,F	C
G	A,G	A



C2

A. Koch

Organisatorisc

rGS

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

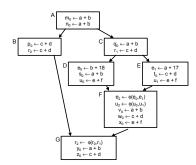


Dominanz

- Sehr nützliche Relation
 - Finden von Schleifen
 - Zielauswahl für Code-Bewegung
 - Umwandlung in SSA-Form

Dominatormengen

Block	Dom	IDom
A	A	-
В	A,B	A
C	A,C	A
D	A,C, D	C
E	A,C, E	C
F	A,C,F	C
G	A,G	A



Berechnung der Relation: Kommt noch . . .





Vorschau Redundanzeliminierung

C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Frzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Comingtoron



C2

A. Koch

Organisatoris

Redundanz

Δ22

SA

SA für trukturierte

Rückwandlung

tuckwandiung . .



C2

A. Koch

Organisatorisc

i us

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Dominatoren

Eingabe-Code

$$a := b + c;$$

$$b := a - d;$$

$$c := b + c;$$

$$d := a - d;$$

Value Numbering $a^3 := b^1 + c^2;$

 $b^5 := a^3 - d^4;$

 $c^6 := b^5 + c^2;$

 $d^5 := a^3 - d^4;$

Eingabe-Code

a := b + c;

b := a - d;

c := b + c;

d := a - d;



Redundanz



Eingabe-Code

$$a := b + c;$$

 $b := a - d;$

$$c := b + c;$$

$$d := a - d;$$

Value Numbering

$$a^3 := b^1 + c^2;$$

$$b^5 := a^3 - d^4;$$

$$c^6 := b^5 + c^2;$$

$$d^5 := a^3 - d^4;$$

Umschreiben

$$a := b + c;$$

$$b := a - d;$$

C2

A. Koch

Organisatorisc

`~ ~ i~ ~ ~ ~

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Redundanz

Eingabe-Code

$$a := b + c;$$

 $b := a - d;$

$$c := b + c;$$

$$d := a - d;$$

Value Numbering

$$a^3 := b^1 + c^2;$$

$$b^5 := a^3 - d^4;$$

$$c^6 := b^5 + c^2;$$

$$d^5 := a^3 - d^4;$$

Umschreiben

$$a := b + c;$$

$$b := a - d;$$

⇒Redundante Berechnung von a - d vermieden



Probleme



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Redundanz



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

- * $b \leftarrow x + y$
 - a ← 17
- * $c \leftarrow x + y$

C2

A. Koci

Organisatorisci

FGS

Redundanz

SSA

SA Irzeuger

SA für trukturierte prachen

Rückwandlung



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

* $b \leftarrow x + y$

a ← 17

 $* c \leftarrow x + y$

Value Numbering

$$a^3 \leftarrow x^1 + y^2$$

 $* \ b^3 \leftarrow x^1 + y^2$

 $a^4 \leftarrow 17$

* $c^3 \leftarrow x^1 + y^2$

C2

A. Koc

Organisatorisc

51 G5

Redundanz

201

SA rzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

* $b \leftarrow x + y$
 $a \leftarrow 17$

 $* C \leftarrow X + Y$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

<u>Umgeschrieben</u>

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

C2

A. Ko

FGs

Dominanz

Redundanz

55A

SSA Erzeuge

> SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

$$* b \leftarrow x + y$$

$$a \leftarrow 17$$

$$* c \leftarrow x + y$$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

Umgeschrieben

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

- Zugriff auf Wert 3 über Variablennamen a
- Nicht mehr möglich!



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

$$* b \leftarrow x + y$$

$$a \leftarrow 17$$

$$* c \leftarrow x + y$$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

Umgeschrieben

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

Zugriff auf Wert 3 über Variablennamen a

- Nicht mehr möglich!
- Möglichkeiten
 - Führe Buch über den Wert haltende Variablen (hier b)



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

$$* b \leftarrow x + y$$

$$a \leftarrow 17$$

$$* c \leftarrow x + y$$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

Umgeschrieben

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

- Zugriff auf Wert 3 über Variablennamen a
- Nicht mehr möglich!
- Möglichkeiten
 - Führe Buch über den Wert haltende Variablen (hier b)
 - Mache Sicherheitskopien von Variablen (a³ nach t³)



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

$$* b \leftarrow x + y$$

$$a \leftarrow 17$$

$$* c \leftarrow x + y$$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

<u>Umgeschrieben</u>

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

- Zugriff auf Wert 3 über Variablennamen a
- Nicht mehr möglich!
- Möglichkeiten
 - Führe Buch über den Wert haltende Variablen (hier b)
 - Mache Sicherheitskopien von Variablen (a³ nach t³)
 - Vergebe eindeutige Namen für Zuweisungen

4 D > 4 A > 4 B > 4 B > 9 Q (2)

A. NOC

EG:

Dominan:

Redundanz

SA

SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlun



Bisher: Zugriff auf Werte über Namen (von Variablen)

Eingabe-Code

$$a \leftarrow x + y$$

$$* b \leftarrow x + y$$

$$a \leftarrow 17$$

$$* c \leftarrow x + y$$

Value Numbering

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

Umgeschrieben

$$a^{3} \leftarrow x^{1} + y^{2}$$

$$* b^{3} \leftarrow a^{3}$$

$$a^{4} \leftarrow 17$$

$$* c^{3} \leftarrow a^{3} \text{ (oops!)}$$

- Zugriff auf Wert 3 über Variablennamen a
- Nicht mehr möglich!
- Möglichkeiten
 - Führe Buch über den Wert haltende Variablen (hier b)
 - Mache Sicherheitskopien von Variablen (a³ nach t³)
 - Vergebe eindeutige Namen f
 ür Zuweisungen
 - Kein Überschreiben mehr möglich



A Koch



Durchnumerieren der LHS-Variablen $(\rightarrow Variablenversionen)$

C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SS<mark>A</mark> Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung



Durchnumerieren der LHS-Variablen (→ Variablenversionen)

Eingabe-Code

$$a_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

*
$$b_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

*
$$c_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

C2

A. Koch

Organisatorisc

rus

Dominan:

Redundanz

SSA

SA rzeuger

SA für trukturierte

Rückwandlung



Durchnumerieren der LHS-Variablen (→ Variablenversionen)

Eingabe-Code

$$a_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$* b_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$a_1 \leftarrow 17$$

 $a_1 \leftarrow 17$

* $\mathbf{c}_0 \leftarrow \mathbf{x}_0 + \mathbf{y}_0$

Value Numbering

$$a_0^3 \leftarrow x_0^1 + y_0^2$$

* $b_0^3 \leftarrow x_0^1 + y_0^2$

 $a_1^4 \leftarrow 17$

* $c_0^3 \leftarrow x_0^1 + y_0^2$

C2

A. Koch

organisatorisc

. 45

Redundanz

SSA

rzeugen

SSA für trukturierte Sprachen

Rückwandlung



Durchnumerieren der LHS-Variablen (→ Variablenversionen)

Eingabe-Code

$$a_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$* b_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$a_1 \leftarrow 17$$

* $C_0 \leftarrow X_0 + Y_0$

Value Numbering

$$a_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2}$$
* $b_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2}$

$$a_1^4 \leftarrow 17$$

* $c_0^3 \leftarrow x_0^1 + y_0^2$

Umgeschrieben

$$a_0^3 \leftarrow x_0^1 + y_0^2$$

* $b_0^3 \leftarrow a_0^3$ $a_1^4 \leftarrow 17$

* $c_0^3 \leftarrow a_0^3$



Durchnumerieren der LHS-Variablen (→ Variablenversionen)

Eingabe-Code

$$a_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$* b_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$a_1 \leftarrow 17$$

* $C_0 \leftarrow X_0 + Y_0$

Wert 3 verfügbar als a³

Value Numbering

$$a_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2} \\ * b_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2} \\ a_1^4 \leftarrow 17 \\ * c_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2}$$

Umgeschrieben

$$a_0^3 \leftarrow x_0^{-1} + y_0^{-2}$$

* $b_0^3 \leftarrow a_0^{-3}$
 $a_1^4 \leftarrow 17$
* $c_0^3 \leftarrow a_0^{-3}$

Redundanz

Hier nur etwas mehr Verwaltungsaufwand



Durchnumerieren der LHS-Variablen (→ Variablenversionen)

Eingabe-Code

$$a_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$* b_0 \leftarrow x_0 + y_0$$

$$a_1 \leftarrow 17$$

* $C_0 \leftarrow X_0 + Y_0$

Value Numbering

$$a_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2} \\ * b_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2} \\ a_1^4 \leftarrow 17 \\ * c_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2}$$

<u>Umgeschrieben</u>

$$a_0^3 \leftarrow x_0^{1} + y_0^{2}$$
* $b_0^3 \leftarrow a_0^{3}$
 $a_1^4 \leftarrow 17$
* $c_0^3 \leftarrow a_0^{3}$

Wert 3 verfügbar als a³

- Hier nur etwas mehr Verwaltungsaufwand
- Aber echte Probleme kommen noch!
 - Beim Überschreiten von Basisblockgrenzen
 - Eine Lösung: Static Single Assignment-Form von CFGs

C2

A. Koch

rganisatorisch

FGS

Redundanz

2C A

SSA

SSA für strukturierte

Rückwandlung

nuckwanulun

Dominato



Static Single Assignment-Form

C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Idee SSA



```
// Normal // SSA-Form
v := 0; v1 := 0;
x := v + 1; x1 := v1 + 1;
v := 2; v2 := 2;
y := v + 3 y1 := v2 + 3
```

- Zur Compile-Zeit (also statisch)
- Jeder Wert wird an genau eine eigene Variable zugewiesen
 - Erzeuge eindeutige Namen für gleiche Zuweisungsziele
 - Numerierte Variablen sind Wertinstanzen der ursprünglichen Variablen

C

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Idee SSA



```
// Normal // SSA-Form
v := 0; v1 := 0;
x := v + 1; x1 := v1 + 1;
v := 2; v2 := 2;
y := v + 3 y1 := v2 + 3
```

- Zur Compile-Zeit (also statisch)
- Jeder Wert wird an genau eine eigene Variable zugewiesen
 - Erzeuge eindeutige Namen für gleiche Zuweisungsziele
 - Numerierte Variablen sind Wertinstanzen der ursprünglichen Variablen
- Jeder Operand hat somit genau eine Definition in BB
- Letzte Definition ist die aktuelle

C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuaen

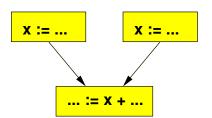
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Was, wenn mehrere "letzte" Definitionen? (z.B. then/else-Zweige: mehrere BBs)
- Sogenannte merge points
- Zusammenführen von mehreren "letzten" Definitionen

Ursprünglicher CFG



C2

A. Koch

organisatorisc

FGs

ominanz

Redundanz

SSA

SA rzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

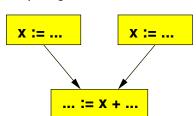
Rückwandlung



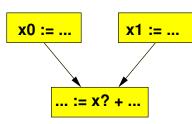


- Was, wenn mehrere "letzte" Definitionen? (z.B. then/else-Zweige: mehrere BBs)
- Sogenannte merge points
- Zusammenführen von mehreren "letzten" Definitionen

Ursprünglicher CFG



"Letzte" Definition von x?



C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Jominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlun



Was passiert, wenn zwei Werte der gleichen Variable aufeinanderstoßen?

C2

A. Koch

rganisatoriscl

us .

ominanz

SSA

SA

SSA für strukturierte

, Rückwandlung

nuckwanulung



Was passiert, wenn zwei Werte der gleichen Variable aufeinanderstoßen?

 An sogenanntem merge oder join-Punkten im Kontrollflußgraphen C2

A. Koch

rganisatorisch

i us

Dominanz

SSA

SSA

SSA Erzeuge

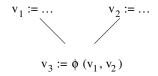
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Was passiert, wenn zwei Werte der gleichen Variable aufeinanderstoßen?

- An sogenanntem merge oder join-Punkten im Kontrollflußgraphen
- ⇒Auflösung über Phi-Funktion



- Für jeden Kontrollzweig einen Parameter
 - Den jeweiligen Wert



A. Koch

Organisatorisci

/r G5

JUITIIIIanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuge

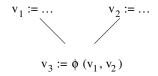
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Was passiert, wenn zwei Werte der gleichen Variable aufeinanderstoßen?

- An sogenanntem merge oder join-Punkten im Kontrollflußgraphen
- ⇒Auflösung über Phi-Funktion



- Für jeden Kontrollzweig einen Parameter
 - Den jeweiligen Wert



A. Koch

Organisatorisci

/r G5

JUITIIIIanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuge

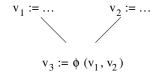
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Was passiert, wenn zwei Werte der gleichen Variable aufeinanderstoßen?

- An sogenanntem merge oder join-Punkten im Kontrollflußgraphen
- ⇒Auflösung über Phi-Funktion



- Für jeden Kontrollzweig einen Parameter
 - Den jeweiligen Wert
- Liefert als Ergebnis den Wert entsprechend der genommenen Kante
 - Von welchem Zweig kamen wir?
 - Welcher Wert ist also der richtige?



A. Koci

ryanisatonsoi

ominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Auflösung des Problems





A. Koch

Organisatoriscl

FGs

Jonnanz

Redundanz

SSA

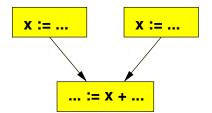
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

ominatoren

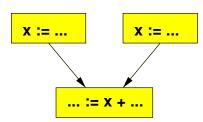
Ursprünglicher CFG



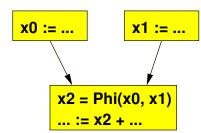
Auflösung des Problems







Auflösung durch φ-Funktion



C2

A. Koch

Organisatorisch

rus

Dominanz

SSA

SSA

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Beispiel SSA-Form: IF-Statement



IF cond THEN

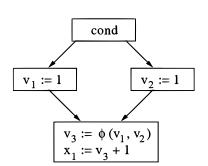
v := 1

ELSE

 $\mathbf{v} := 2$

END;

x := v + 1



C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SA rzeuger

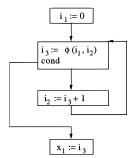
SSA für strukturierte

Rückwandlung

Beispiel SSA-Form: WHILE-Statement



i := 0; WHILE cond DO i := i + 1 END; x := i



C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

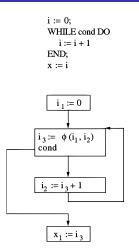
SSA Erzeuger

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Beispiel SSA-Form: WHILE-Statement





A 1/

A. Koch

Organisatorisch

rus

Podundonz

SSA

SSA

Erzeuge

strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

Beachte: Entscheidung, ob Wert von vor oder nach dem Schleifenkörper genommen wird.

Vorteile SSA



- Für jeden Wert genau eine Definition
- Jede Zuweisung legt neuen Wert an

C2

A. Kocł

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Vorteile SSA



- Für jeden Wert genau eine Definition
- Jede Zuweisung legt neuen Wert an
- Kein Auslöschen (kill) von Werten möglich

C2

A. Koch

Organisatoriscl

FGS

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Vorteile SSA

Für jeden Wert genau eine DefinitionJede Zuweisung legt neuen Wert an

… liefern sie das gleiche Ergebnis

Kein Auslöschen (kill) von Werten möglich
Wenn zwei Ausdrücke textuell gleich sind



- 02
- A. Koch

Organisatoriscl

JFGS

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte

Rückwandlung

- 4 D > 4 D > 4 E > 4 E > E 990
- 28/70



Drei Teilprobleme

- Eindeutige Namen für Werte
 - Einfach durchnumerieren

C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Drei Teilprobleme

- Eindeutige Namen für Werte
 - Einfach durchnumerieren
- Einfügen von Phi-Funktionen
 - Holzhammermethode
 - An jedem join-Point für alle Variablen Phi-Funktionen einfügen
 - Erzeugt sehr viele Phi-Funktionen, die meisten unnötig

C2

A. Koch

Organisatorisch

), G5

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Drei Teilprobleme

- Eindeutige Namen für Werte
 - Einfach durchnumerieren
- Einfügen von Phi-Funktionen
 - Holzhammermethode
 - An jedem join-Point für alle Variablen Phi-Funktionen einfügen
 - Erzeugt sehr viele Phi-Funktionen, die meisten unnötig
- Umbenennen von benutzten Variablen in passende Werte
 - Wieder recht einfach
 - Referenziert letzte Definition

C2

A. Koch

Organisatoriscl

rus

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Allgemeine Lösung

- Cytron et. al. 1991
- Vorgehen: Berechnen von Dominatorgrenzen
- "Gerade nicht mehr" von Knoten X dominierte Knoten.
- Hier nicht mehr klar, ob Definitionen aus X noch gelten
- Einfügen von Phi-Knoten nur für die Variablen, bei denen entschieden werden muß
 - Aufeinandertreffen von verschiedenen Definitionen an. Dominatorgrenzen
- Algorithmus nicht trivial . . .

C2

A Koch

SSA Erzeugen



- Keine GOTOs
- Nur strukturierte Anweisungen
 - IF
 - CASE
 - WHILE
 - REPEAT
 - FOR

C2

A. Koch

organisatorisci

FGS

Dominanz

Redundan

SSA

SSA Erzeugen

> SSA für strukturierte

Rückwandlung



- Keine GOTOs
- Nur strukturierte Anweisungen
 - IF
 - CASE
 - WHILE
 - REPEAT
 - FOR
- ⇒Viel einfacheres und schnelleres Vorgehen möglich

C2

A. Koch

organisatorisch

as

Dominanz

Redundan

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung



- Keine GOTOs
- Nur strukturierte Anweisungen
 - IF
 - CASE
 - WHILE
 - REPEAT
 - FOR
- ⇒Viel einfacheres und schnelleres Vorgehen möglich
- ⇒Brandis/Mössenböck 1994

C2

A. Kocn

rganisatoriscr

FGS

Dominanz

ledundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Keine GOTOs
- Nur strukturierte Anweisungen
 - IF
 - CASE
 - WHILE
 - REPEAT
 - FOR
- ⇒Viel einfacheres und schnelleres Vorgehen möglich
- ⇒Brandis/Mössenböck 1994

Unser Ansatz für Triangle!



A. Koch

rganisatorisci

-us

Jonnanz

reaunaan

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

50......



Aus Zeitgründen in der Vorlesung keine detailierte Behandlung von

- Arrays
- Records
- Prozeduraufrufen
- Verschachtelten Geltungsbereichen

C2

A. Koch

rganisatorisc

:FGs

Dominanz

Redundar

SSA

SSA Erzeugen

> SSA für strukturierte

Rückwandlung



Aus Zeitgründen in der Vorlesung keine detailierte Behandlung von

- Arrays
- Records
- Prozeduraufrufen
- Verschachtelten Geltungsbereichen

Alles handhabbar

C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Aus Zeitgründen in der Vorlesung keine detailierte Behandlung von

- Arrays
- Records
- Prozeduraufrufen
- Verschachtelten Geltungsbereichen

Alles handhabbar

... aber aufwändig und lenkt von Kernideen ab.

C2

A. Koch

Organisatorisci

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Aus Zeitgründen in der Vorlesung keine detailierte Behandlung von

- Arrays
- Records
- Prozeduraufrufen
- Verschachtelten Geltungsbereichen

Alles handhabbar

... aber aufwändig und lenkt von Kernideen ab.

Bei Interesse (oder Bedarf!): Cytron et al., Abschnitt 3.1

SSA Erzeugen

Benennen von Werten in Basisblöcken



Assignments (original form)	Assignments (SSA form)	Curr v	ent values x
		\mathbf{v}_0	x ₀
v := 0;	$v_1 := 0;$	\mathbf{v}_1	\mathbf{x}_0
x := v + 1;	$x_1 := v_1 + 1;$	\mathbf{v}_1	\mathbf{x}_1
v := 2	v ₂ := 2	v_2	\mathbf{x}_1

- Jede Zuweisung an v erzeugt neuen Wert v_i
- Nach Zuweisung ist v_i aktueller Wert von v
- ullet Ersetze alle folgenden Verwendungen von v durch v_i
- Verwaltung z.B. in extra Tabelle während Umformung



A. Koch

. . . .

FGs

Dominanz

.......

SOA

SSA Erzeugei

SSA für strukturierte Sprachen

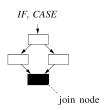
Rückwandlung



SSA für strukturierte Sprachen



Bei strukturierten Programmiersprachen: Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben



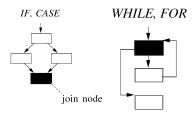


SSA für strukturierte Sprachen



Bei strukturierten Programmiersprachen:

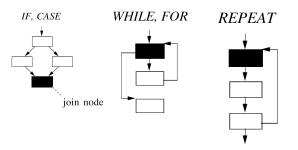
Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben





Bei strukturierten Programmiersprachen:

Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben



C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

redundan

SA

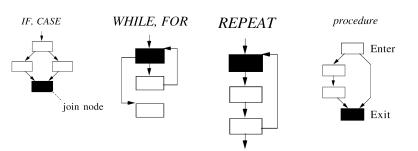
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlı



Bei strukturierten Programmiersprachen: Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben



C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

Redundai

SSA

SSA Erzeugen

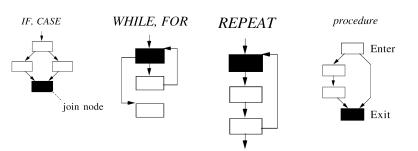
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlur

D - --- i-- - + - --- -



Bei strukturierten Programmiersprachen: Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben



C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

Redundai

SSA

SSA Erzeugen

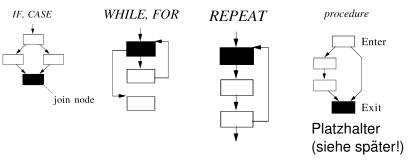
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlur

D - --- i-- - + - --- -



Bei strukturierten Programmiersprachen: Alle Join-Knoten sind durch Konstrukte bereits vorgegeben



C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

Redundan

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlun

Strukturen können verschachtelt sein
 Bearbeite von innen nach aussen

Innerster Join-Knoten ist aktueller Join-Knoten.



C2

A. Koch

Organisatorisc

JFG8

Dominanz

ledulid

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatorer

4□ > 4回 > 4 差 > 4 差 > 差 り Q ⊙

Strukturen k\u00f6nnen verschachtelt sein
 Bearbeite von innen nach aussen

Verwende bisherige Blöcke weiter

Erzeuge keine speziellen Knoten für Joins

Innerster Join-Knoten ist aktueller Join-Knoten.



C2

A. Koch

Organisatoriscl

JFGS

Dominanz

eauna

SSA

SSA

SSA für strukturierte Sprachen

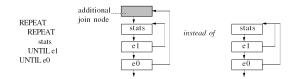
Rückwandlung

Dominatoren

4 D > 4 D > 4 E > 4 E > E 990



Ausnahme: Verschachtelte REPEAT-Anweisungen



- Für spätere Optimierung hilfreich
- Sonst kein Ziel für aus der inneren Schleife bewegte Berechnungen

C2

A. Koch

Organisatorisci

FGs

Dominanz

. . .

SSA

Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Jede Zuweisung gehört zu einem Zweig des Kontrollflußgraphen
- Jede Zuweisung erzeugt einen neuen Wert
 - Ggf. auch bei Prozeduraufruf (var, global, nicht-lokal)

C2

A. Koch

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Jede Zuweisung gehört zu einem Zweig des Kontrollflußgraphen
- Jede Zuweisung erzeugt einen neuen Wert
 - Ggf. auch bei Prozeduraufruf (var, global, nicht-lokal)
- Irgendwann trifft der Wert auf einen Join-Knoten
- Dort Unterscheidung zwischen allen Werten für diese Variable

C2

A. Koch

Organisatoriscl

JFG8

Dominanz

1000110

SSA

SSA Erzeugen

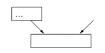
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung





- Jede Zuweisung gehört zu einem Zweig des Kontrollflußgraphen
- Jede Zuweisung erzeugt einen neuen Wert
 - Ggf. auch bei Prozeduraufruf (var, global, nicht-lokal)
- Irgendwann trifft der Wert auf einen Join-Knoten
- Dort Unterscheidung zwischen allen Werten für diese Variable
- ⇒Jede Zuweisung erzeugt oder modifiziert Phi-Funktion für Variable







A. Koch

Organisatorisch

:FGs

Jominanz

Redundanz

SSA

SS<mark>A</mark> Erzeugen

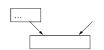
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

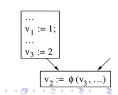




- Jede Zuweisung gehört zu einem Zweig des Kontrollflußgraphen
- Jede Zuweisung erzeugt einen neuen Wert
 - Ggf. auch bei Prozeduraufruf (var, global, nicht-lokal)
- Irgendwann trifft der Wert auf einen Join-Knoten
- Dort Unterscheidung zwischen allen Werten für diese Variable
- ⇒Jede Zuweisung erzeugt oder modifiziert Phi-Funktion für Variable









A. Koch

ganisatorisch

JFGS

Dominanz

201

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Phi-Operand entsprechend dem bearbeiteten Zweig
- ...wird jeweils auf letzten aktuellen Wert gesetzt

C2

A. Koch

Organisatorisch

FGs

Dominanz

ledundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Phi-Operand entsprechend dem bearbeiteten Zweig
- ...wird jeweils auf letzten aktuellen Wert gesetzt
- Phi-Funktionen treten selber in Zuweisungen auf
- Erzeugen also selber neue Werte
- Führen zu weiteren Phi-Funktionen in nächstäußerem Join-Knoten
- Ende bei Erreichen des Exit-Knotens

C2

A. Koch

Organisatoriscr

CFGs

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Phi-Operand entsprechend dem bearbeiteten Zweig
- ... wird jeweils auf letzten aktuellen Wert gesetzt
- Phi-Funktionen treten selber in Zuweisungen auf
- Erzeugen also selber neue Werte
- Führen zu weiteren Phi-Funktionen in nächstäußerem Join-Knoten
- Ende bei Erreichen des Exit-Knotens

Vorgehen: Erzeugen eines CFGs in SSA-Form je Prozedur durch Traversieren des ASTs

C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

. .

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Phi-Operand entsprechend dem bearbeiteten Zweig
- ... wird jeweils auf letzten aktuellen Wert gesetzt
- Phi-Funktionen treten selber in Zuweisungen auf
- Erzeugen also selber neue Werte
- Führen zu weiteren Phi-Funktionen in nächstäußerem Join-Knoten
- Ende bei Erreichen des Exit-Knotens

Vorgehen: Erzeugen eines CFGs in SSA-Form je Prozedur durch Traversieren des ASTs

Könnte aber auch direkt beim Parsen geschehen.

C2

A. Koch

ganisatoriscl

CFGs

Dominanz

201

SA Irzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Bei Erreichen von IF: Erzeuge neuen Join-Knoten
 - Wird Phi-Funktionen aus THEN/ELSE enthalten
 - Wird später in den CFG eingehängt

C2

A. Koch

ganisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Bei Erreichen von IF: Erzeuge neuen Join-Knoten
 - Wird Phi-Funktionen aus THEN/ELSE enthalten
 - Wird später in den CFG eingehängt
- Bearbeite THEN-Zweig, für eine Zuweisung an v
 - 1. Mal: Lege leere Phi-Funktion (Identität) für v an, sichere Wert v_i vor IF zusammen mit Phi-Funktion
 - ullet Sonst: Setze Phi-Operand auf jeweils aktuellen Wert v_i



A. Koch

rganisatoriscl

oi as

Podundonz

ASS

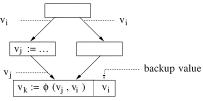
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Bei Erreichen von IF: Erzeuge neuen Join-Knoten
 - Wird Phi-Funktionen aus THEN/ELSE enthalten
 - Wird später in den CFG eingehängt
- $oldsymbol{2}$ Bearbeite THEN-Zweig, für eine Zuweisung an v
 - 1. Mal: Lege leere Phi-Funktion (Identität) für v an, sichere Wert v_i vor IF zusammen mit Phi-Funktion
 - ullet Sonst: Setze Phi-Operand auf jeweils aktuellen Wert v_i
- Bearbeite ELSE-Zweig
 - Setze aktuelle auf gesicherte Werte (pre-IF) zurück
 - Dann gleiches Vorgehen wie im THEN-Zweig





A. Koch

ganisatorisc

oi us

Podundona.

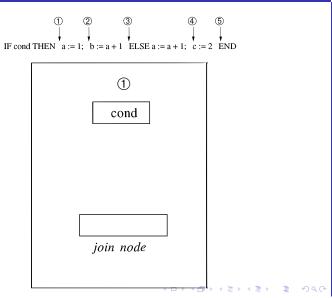
SSA

SA

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung





A. Koch

ganisatorisch

ominan:

Redundanz

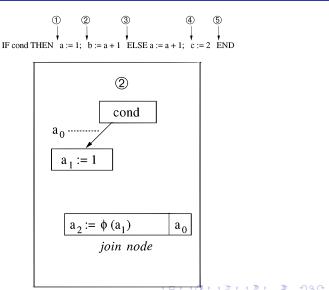
SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung





C2

A. Koc

ganisatorisch

Gs

Dominanz

Redundanz

SSA

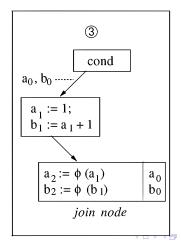
SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung







C2

A. Kocr

Organisatorisci

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

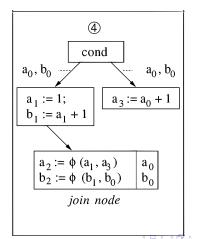
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung







C2

A. Koch

irganisatorisci

-GS

Dominanz

Redundanz

SSA

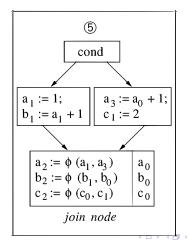
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung







C2

A. Koch

rganisatoriscl

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Nach Abarbeiten von THEN und ELSE-Zweigen:

C2

A. Koch

rganisatorisc

FGs

ominanz

C A

SA

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

naokwanalang Nominatoren



C2

A. Koch

)rganisatorisch

rus

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

Nach Abarbeiten von THEN und ELSE-Zweigen: Festlegen des Join-Blocks (commit)

- Join-Block selber bearbeiten
- Werte Zuweisungen von Phi-Funktionen aus
- Trage neue Phi-Funktionen in nächstäußeren Join-Block ein
 - Join-Block der umschließenden Kontrollstruktur
- Trage dort LHS der Phi-Zuweisungen als aktuelle Werte der Variablen ein
- Hänge aktuellen Join-Block in CFG ein



- Join-Knoten von WHILE-Anweisung ist Kopfknoten
 - Zusammentreffen von Schleifeneintritt und Rückwärtskante im CFG

C2

A. Koch

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

ledundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Join-Knoten von WHILE-Anweisung ist Kopfknoten
 - Zusammentreffen von Schleifeneintritt und Rückwärtskante im CFG
- Bearbeitung des Schleifenkörpers analog zur IF-Anweisung, aber
- Bei Eintragen einer neuen Phi-Funktion in Kopfknoten
- ... entsteht neuer aktueller Wert

C2

A. Koch

Organisatorisch

), as

50......

QQΔ

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Join-Knoten von WHILE-Anweisung ist Kopfknoten
 - Zusammentreffen von Schleifeneintritt und Rückwärtskante im CFG
- Bearbeitung des Schleifenkörpers analog zur IF-Anweisung, aber
- Bei Eintragen einer neuen Phi-Funktion in Kopfknoten
- ...entsteht neuer aktueller Wert
- Alle lesenden Benutzungen der Variable im Schleifenkörper durch aktuellen Wert ersetzen
 - Verwalte Liste aller im Schleifenkörper benutzten Werte
 - Sogenannte use chain
 - Kann für schnelle Korrektur (Ändern der Versionsnummer) benutzt werden

C2

A. Koch

Organisatorisch ---

)ominan:

Podundana

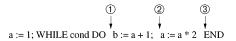
SSA

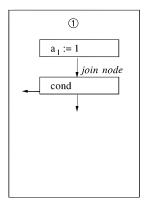
SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung









A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

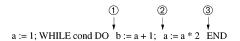
SS<mark>A</mark> Erzeugen

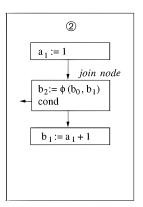
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

nuckwanulung







A. Koch

FGs

Dominanz

iedundar

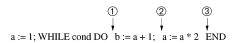
SSA

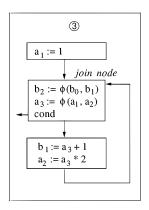
SSA Erzeuge

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung







SSA für strukturierte Sprachen



- Nach der Bearbeitung des Schleifenkörpers
- ... Festlegen der Phi-Zuweisungen im Join-Knoten

G2

A. Koch

Organisatorisci

FGS

Dominanz

ledundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- C2
- A. Koch
- Organisatorisch
- FGS
- Dominanz
- Redundanz
- SSA
- SSA Erzeugei
- SSA für strukturierte Sprachen
- Rückwandlung
- nuckwanulung

- Nach der Bearbeitung des Schleifenkörpers
- ... Festlegen der Phi-Zuweisungen im Join-Knoten
- Erzeugt neue Phi-Funktionen in nächstäußerem Join-Knoten
- Legt neue aktuelle Werte für nachfolgende Anweisungen fest
 - Im Beispiel: a_3 und b_2

Nach der Bearbeitung des Schleifenkörpers

Legt neue aktuelle Werte f
 ür nachfolgende

• ... Festlegen der Phi-Zuweisungen im Join-Knoten Erzeugt neue Phi-Funktionen in nächstäußerem



- SSA für strukturierte Sprachen

- CASE und FOR würden analog zu IF und WHILE bearbeitet
- Im Beispiel: a_3 und b_2

Anweisungen fest

Join-Knoten

4 0 1 4 4 7 1 4 7 1 4 7 1



- Sonderfall!
- Konstrukt wird nicht über Join-Knoten verlassen

C2

A. Koch

rganisatorisc

FGs

Dominanz

edundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Sonderfall!
- Konstrukt wird nicht über Join-Knoten verlassen
- Analog zu WHILE: Join-Knoten ist Schleifenkopf
 - Hier auch Phi-Zuweisungen untergebracht

C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

ledundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Sonderfall!
- Konstrukt wird nicht über Join-Knoten verlassen
- Analog zu WHILE: Join-Knoten ist Schleifenkopf
 - Hier auch Phi-Zuweisungen untergebracht
- Aber Unterschied beim Festlegen des Join-Blocks!
- Aktueller Wert ist nicht Ziel der Phi-Zuweisung im Kopf (wie bei WHILE)
- ...sondern Wert zugeordnet der Rückwärtskante
 - Sonst wären Änderungen nach genau einem Schleifendurchlauf nicht sichtbar
- Gleichen Wert auch für Operanden nächstäußerer Phi-Funktion verwenden



A. Koch

nyanisatoristi

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

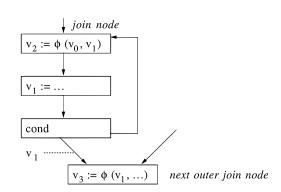
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominator







C2

A. Koch

Organisatorisch

rus

Dominanz

Caariaar

55A

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

Beachte: Weiterverwendung von v_1 , nicht von v_2



Kernalgorithmus



INSERTPHI

- Erzeugt neue oder modifiziert bestehende Phi-Zuweisung in Join-Knoten b
- Aufruf: INSERTPHI (b, i, v_i, v_{old})
 - Zur Bearbeitung von Zuweisung $v_i := \dots$
 - ...die im i-ten, zum Block b führenden Zweig steht
 - v_{old} ist aktueller Wert vor dieser Zuweisung
 - Wird als Sicherheitskopie abgespeichert

C2

A. Koch

Organisatorisc

JFGS

Dominanz

Redundan

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Kernalgorithmus



INSERTPHI

- Erzeugt neue oder modifiziert bestehende Phi-Zuweisung in Join-Knoten b
- Aufruf: INSERTPHI (b, i, v_i, v_{old})
 - Zur Bearbeitung von Zuweisung $v_i := \dots$
 - ...die im i-ten, zum Block b führenden Zweig steht
 - v_{old} ist aktueller Wert vor dieser Zuweisung
 - Wird als Sicherheitskopie abgespeichert

CommitPhi

- Legt die Phi-Zuweisungen in einem Join-Knoten b fest
- Bestimmt aktuelle Werte
- Propagiert neue Phi-Zuweisungen in n\u00e4chst\u00e4u\u00dfeen
 Join-Knoten B, \u00fcber die Kante I kommend

C2

A. Koch

Jrganisatorisci

FGs

501111110112

A22

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

INSERTPHI



PROCEDURE InsertPhi (b: Node; i: INTEGER; v_i, v_{old}: Value);
BEGIN

IF b contains no φ-assignment for v THEN

Insert " $v_i := \phi (v_{old}, ..., v_{old}) / v_{old}$ " in b;

IF b is a join node of a loop THEN

Rename all mentions of v_{old} in the loop to v_i

END

END;

Replace i-th operand of v's ϕ -assignment by v_i

END InsertPhi;

U2

A. Koch

rganisatorisch

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Daminatavan

СоммітРні



```
PROCEDURE CommitPhi (b: Node);
```

BEGIN

FOR all ϕ -instructions " $v_i := \phi(v_0, ..., v_n) / v_{old}$ " in b DO

IF b is a join node of a repeat THEN val := v_n ELSE val := v_i END;

Make val the current value of v;

InsertPhi(B, I, val, vold)

END

END CommitPhi;

C2

A. Koch

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Daminatavan

СоммітРні



```
C2
```

Koch

rganisatorisci

_ . . .

O 4

SSA

Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatorer

```
PROCEDURE CommitPhi (b: Node);
BEGIN
```

FOR all ϕ -instructions " $v_i := \phi (v_0, ..., v_n) / v_{old}$ " in b DO

IF b is a join node of a repeat THEN val := v_n ELSE val := v_i END; Make val the current value of v_i

InsertPhi(B, I, val, vold)

END

END CommitPhi;

Hier Annahme: Letzter Zweig n ist Rückwärtskante der REPEAT-Schleife

Hinweise



• Hier nicht gezeigt: Rücksetzen auf v_{old} bei Bearbeitung des nächsten Zweiges

C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Hinweise



- Hier nicht gezeigt: Rücksetzen auf v_{old} bei Bearbeitung des nächsten Zweiges
- Variablen in Triangle durch Verweise auf Definitionen kennzeichnen
- Keine String-Vergleiche mehr nötig!
- Werte sind dann Tupel (Definition, Versionsnummer)

C2

A. Koch

Organisatorisch

UFGS

DUITIIIIanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Hinweise



- Hier nicht gezeigt: Rücksetzen auf v_{old} bei Bearbeitung des nächsten Zweiges
- Variablen in Triangle durch Verweise auf Definitionen kennzeichnen
- Keine String-Vergleiche mehr nötig!
- Werte sind dann Tupel (Definition, Versionsnummer)
- Prozeduraufrufe wie Zuweisungen behandeln
 - LHS: var-Parameter, geschriebene nicht-lokale und globale Variablen
 - RHS: Parameter (var und Wert), gelesene nicht-lokale und globale Variablen

C2

A. Koch

Organisatorisch

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Beispiel Prozeduraufruf



A Koch

SSA für

strukturierte Sprachen

```
1et
  var f : Integer;
  var q : Integer;
  var n : Integer;
  proc p() \sim begin f := 2*f; g := g+1 end
in begin
   n := 1; f := 2; g := 3;
   while n < 10 do begin
     p();
     n := n + 1
   end:
   putint(f); puteol(); putint(g)
end
```

- Sehe p() an als {f,g} = p {f,g}
- RHS: Operator p, angewandt auf Werte f und g
- LHS: Erzeuge neue Versionen von f und g



In SSA-Form

• {f3,g3} = p() {f2,g2} in Schleife

Details in Cytron, Abschnitt 3.1

Arrays, Records, Prozeduren und Funktionen
Besser als nachlesen: Idee verstanden haben:-)

• Im Kopfknoten nun:
 f2 = Phi (f1, f3)
 g2 = Phi (g1, g3)
 n2 = Phi (n1, n3)

n2 < 10



- C2
- A. Koch

Organisatorisc

JFGS

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatore

4 D > 4 D > 4 E > 4 E > E 9 Q C

THE PREPARE ENGLISHED



C2

A. Koch

Organisatorisch

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Normale Prozessoren haben keine Phi-Instruktion

Phi-Instruktionen müssen entfernt werden



- C2
- A. Koch

rganisatorisc

FGs

Dominanz

SSA

SSA Erzeuge

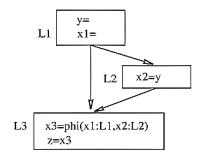
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Naive Idee: Phi einfach löschen und Wertnummern entfernen

Vorher:



C2

A. KOCI

rganisatorisc

-Gs

Oominanz

Redundan

SA

SSA Erzeuge

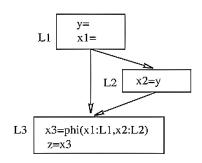
SSA für trukturierte Sprachen

Rückwandlung

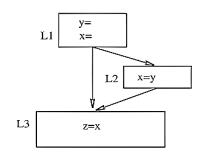


Naive Idee: Phi einfach löschen und Wertnummern entfernen

Vorher:



Nachher:



C2

A. Koch

Organisatorisc

-Gs

Jominanz

sauriaa

SA

SSA Erzeugei

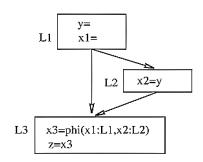
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

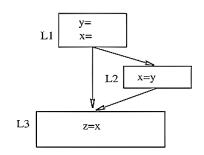


Naive Idee: Phi einfach löschen und Wertnummern entfernen

Vorher:



Nachher:



C2

A. Koch

rganisatorisc

FGS

Dominanz

cuunua

SA

SSA Erzeuge

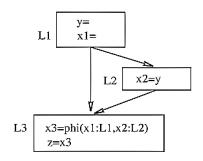
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

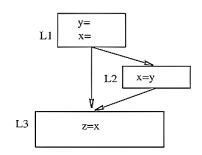


Naive Idee: Phi einfach löschen und Wertnummern entfernen

Vorher:



Nachher:



C2

1. 11001

garnsatoris

-GS

ominanz

SA

SA für trukturierte

Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

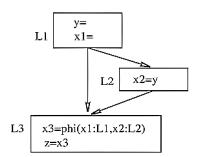
... so weit, so gut.





Jetzt Annahme: Einfache Optimierung hat stattgefunden

Vor Copy-Propagation



C2

A. Koc

rganisatorisc

-Gs

Oominanz

edundan

SA

SA rzeuger

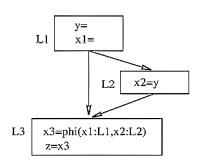
SA für rukturierte

Rückwandlung

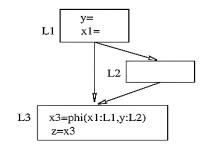


Jetzt Annahme: Einfache Optimierung hat stattgefunden

Vor Copy-Propagation



Nach Copy-Propagation



C2

A. Koc

Organisatorisch

-Gs

Dominana

euuriuai

SA

SSA Erzeugen

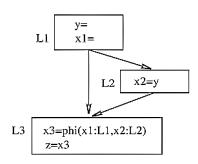
SA für trukturierte

Rückwandlung

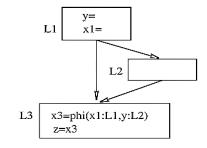


Jetzt Annahme: Einfache Optimierung hat stattgefunden

Vor Copy-Propagation



Nach Copy-Propagation



C2

A. Koc

rganisatorisch

-Gs

Dominana

edundan

SA

SSA Erzeugen

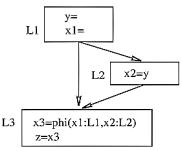
SSA für trukturierte Sprachen

Rückwandlung

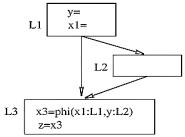


Jetzt Annahme: Einfache Optimierung hat stattgefunden

Vor Copy-Propagation



Nach Copy-Propagation



Z=x3 Dominatoren

Rückwandlung durch einfaches Löschen ...

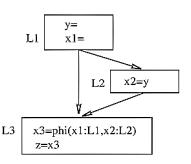


Rückwandlung

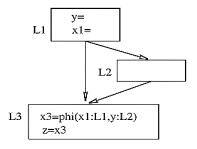


Jetzt Annahme: Einfache Optimierung hat stattgefunden

Vor Copy-Propagation



Nach Copy-Propagation



Rückwandlung

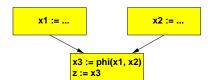
Rückwandlung durch einfaches Löschen ... geht schief:

Phi-Funktion auflösen nach x oder y?



Besserer Ansatz: Füge Kopieroperationen in Vorgängerblöcke der Phi-Funktion ein

Vorher



02

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

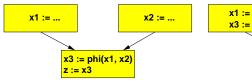
SSA für strukturierte Sprachen

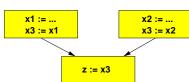
Rückwandlung



Besserer Ansatz: Füge Kopieroperationen in Vorgängerblöcke der Phi-Funktion ein

Vorher Nachher





C2

A. Koch

Organisatorisc

:FGs

Dominanz

euunua

o.

SSA Erzeuger

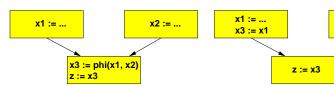
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Besserer Ansatz: Füge Kopieroperationen in Vorgängerblöcke der Phi-Funktion ein

Vorher Nachher



C2

A. Koch

Organisatorisci

:FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung

Dominatoren

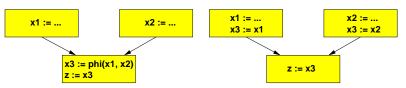
x2 := ...

x3 := x2



Besserer Ansatz: Füge Kopieroperationen in Vorgängerblöcke der Phi-Funktion ein

Vorher Nachher



Zielführender als naives Löschen!

Δ Koch

A. Kocn

Organisatorisc

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

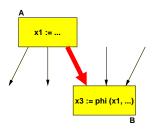
Rückwandlung



Problemfall: Kritische Kanten

Kritische Kontrollflusskante

Eine kritische Kante im CFG verläuft von einem Block mit mehreren Nachfolgern zu einem Block mit mehreren Vorgängern.





A. Koch

Organisatorisci

CFGs

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuger

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Praktisch: Können kritische Kanten in strukturierten CFGs à la Triangle auftreten?

C2

A. Koch

ganisatorisc

-Gs

ominanz

SA

SA rzeugen

SA für trukturierte

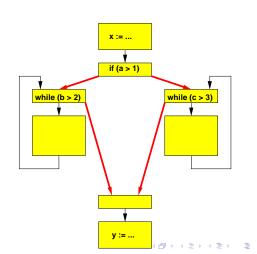
Rückwandlung

nackwariaidig nominatoren



Praktisch: Können kritische Kanten in strukturierten CFGs à la Triangle auftreten?

```
x := ...
if (a > 1) then {
  while (b > 2) do {
  }
} else {
  while (c > 3) do {
  }
}
y := ...
```



C2

A. Koci

7. ga...oc

. .

_ . . .

ASS

SA

SA für trukturierte

Rückwandlung



Problem bei kritischen Kanten

 Wo Kopierzuweisungen von A bei Auflösen der Phi-Funktion in B unterbringen? C2

A. Koch

Organisatorisc

:FGs

Dominanz

cauriaari

5A

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Problem bei kritischen Kanten

- Wo Kopierzuweisungen von A bei Auflösen der Phi-Funktion in B unterbringen?
- Am Ende von A?
 - Nicht effizient, da dann alle Nachfolger von A die Kopie für B bekommen!

C2

A. Koch

Organisatorisci

FGs

Dominanz

.

SSA

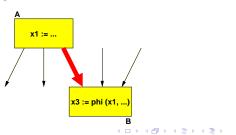
SSA für strukturierte

Rückwandlung



Problem bei kritischen Kanten

- Wo Kopierzuweisungen von A bei Auflösen der Phi-Funktion in B unterbringen?
- Am Ende von A?
 - Nicht effizient, da dann alle Nachfolger von A die Kopie für B bekommen!
- Am Anfang von B?
 - Geht nicht, da dann alle Vorgänger von B die Kopie von A bekommen!



C2

A. Koch

Organisatoriscl

rus

Dominanz

SSA Erzeugen

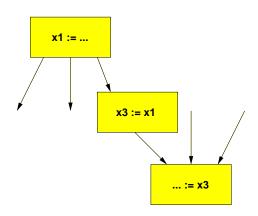
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Einfache Lösung:

Kante aufspalten und neuen Block einfügen!



C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Dominan:

Redundanz

SSA

SSA Erzeuger

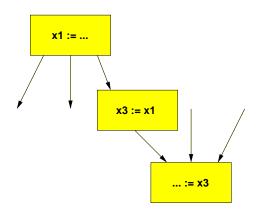
SSA für strukturierte

Rückwandlung



Einfache Lösung:

Kante aufspalten und neuen Block einfügen!



Rückwandlung







Nachteil: Verlangsamt möglicherweise Programm

 Beispiel: Zusätzliche Sprunganweisung bei REPEAT/UNTIL

A. Koch

rganisatorisch

FGS

Dominanz

edundanz

SA

SA Irzeuger

SSA für strukturierte

Rückwandlung



Rückwandlung

Nachteil: Verlangsamt möglicherweise Programm

 Beispiel: Zusätzliche Sprunganweisung bei REPEAT/UNTIL

Abhilfe: Gezielteres Einfügen von Kopien

Briggs 1998 oder Sreedhar 1999



Rückwandlung

Nachteil: Verlangsamt möglicherweise Programm

 Beispiel: Zusätzliche Sprunganweisung bei REPEAT/UNTIL

Abhilfe: Gezielteres Einfügen von Kopien

Briggs 1998 oder Sreedhar 1999

Kommt noch in eigener Vorlesung!



- Aber nicht alle kritischen Kanten sind relevant
- Nur solche vor Blöcken mit phi-Funktionen

C2

A. Kocl

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

eaunaan

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Aber nicht alle kritischen Kanten sind relevant
- Nur solche vor Blöcken mit phi-Funktionen

Damit einfache Vorgehensweise zur Rückwandlung

- Teile phi-Funktion in Kopieranweisungen auf
- Lege Kopieranweisung am Ende des entsprechenden Vorgängerknotens ab
- Es sei denn, dass Kante zum Vorgänger kritisch ist
- Dann Kante aufspalten, Kopieranweisung in eingefügten Knoten legen

C2

A. Koch

ganisatoriscl

FGs

Dominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



C2

A. Koch

Organisatorisc

CFGs

Dominanz

Redundan:

SSA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Dominatoren

◆□▶◆□▶◆臣▶◆臣▶ 臣 り९℃

Berechnung von Dominatoren



 Muß bei Cytron et al. bei der SSA-Umformung gemacht werden

- War hier nicht nötig
- Dominatoren sind aber nach wie vor nützlich
- Wie sind sie hier berechenbar?
- Viel einfacher als im allgemeinen Fall!

C2

A. Koch

organisatoriscr

FGS

Dominanz

Redundanz

SSA

SSA Erzeuaei

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Auch hier Berechnung in einem Pass möglich
 - Über Quelltext oder AST

C2

A. Koch

Organisatorisc

FGs

Jominanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



- Auch hier Berechnung in einem Pass möglich
 - Über Quelltext oder AST
- Dominatorbaum
 - Vater eines Blocks ist dessen unmittelbarer Dominator IDom

C2

A. Koch

Organisatoriscl

FGs

Dominanz

edundan

SA

SA rzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung



- Auch hier Berechnung in einem Pass möglich
 - Über Quelltext oder AST
- Dominatorbaum
 - Vater eines Blocks ist dessen unmittelbarer Dominator IDom
- Idee hier: Sub-CFGs der Konstrukte IF/WHILE/FOR/REPEAT/CASE
- ... haben einen Eintrittspunkt und einen Austrittspunkt
- Der Eintrittspunkt dominiert alle Knoten des Konstrukts
- Unmittelbare Dominatoren k\u00f6nnen immer nach dem gleichen Schema bestimmt werden
- Dann Hochhangeln für weiter entferne Dominatoren

C2

A. Koch

Organisatorisch

FGs

Julillaliz

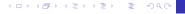
. .

SA

ssa Erzeugen

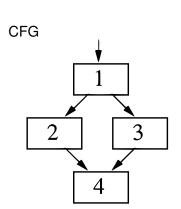
SSA für strukturierte Sprachen

Rückwandlung



Berechnung von Dominatoren für IF, CASE





OL.

A. Koch

rganisato

FGs

Dominanz

......

SA

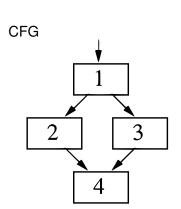
:rzeugen SA für

Sprachen

Rückwandlun Dominatoren

Berechnung von Dominatoren für IF, CASE





OL.

A. Koch

rganisato

FGs

Dominanz

......

SA

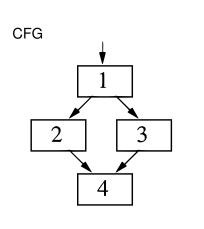
:rzeugen SA für

Sprachen

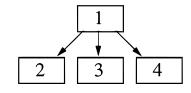
Rückwandlun Dominatoren

Berechnung von Dominatoren für IF, CASE





Dominatorbaum



. ...

A. Koch

=Gs

Dominanz

eaunc

SA

zeugen SA für

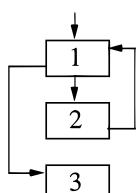
SA für trukturierte Sprachen

Rückwandlung

Berechnung von Dominatoren für WHILE, FOR







C2

. Koch

iyanisatons

.

Jonninanz

CC1

SSA Frzeuge

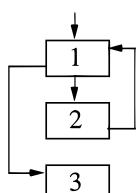
SA für rukturierte

- Bückwandlund

Berechnung von Dominatoren für WHILE, FOR







C2

. Koch

iyanisatons

.

Jonninanz

CC1

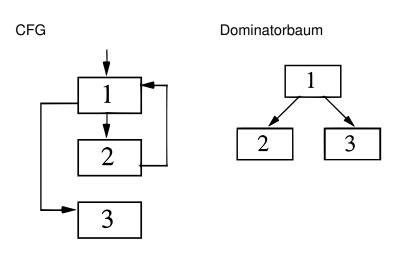
SSA Frzeuge

SA für rukturierte

- Bückwandlund

Berechnung von Dominatoren für WHILE, FOR





C2

4. Kocł

ganisatorisc

FGs

Dominanz

SA

SA für trukturierte

Rückwandlung

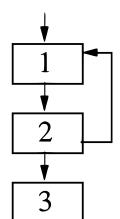
Rückwandlung

Dominatoren

Berechnung von Dominatoren für REPEAT



CFG



C2

. Koch

rganisatorisc

ominanz

lodundanz

SSA

SSA Erzeuae

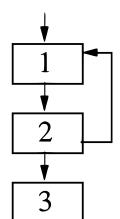
> SA für rukturierte

Rückwandlung

Berechnung von Dominatoren für REPEAT



CFG



C2

. Koch

rganisatorisc

ominanz

lodundanz

SSA

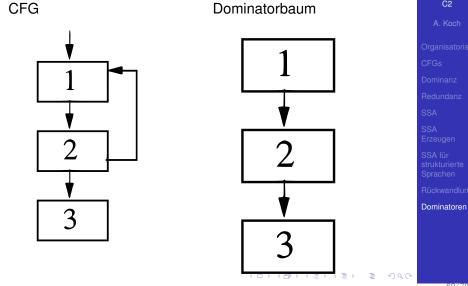
SSA Erzeuae

> SA für rukturierte

Rückwandlung

Berechnung von Dominatoren für REPEAT





Zusammenfassung



- Kontrollflussgraphen
- Versionsnummern f
 ür Variablen
- Aufbau der SSA-Form
- Transformation in SSA-Form
- Allgemeiner Fall (aus dem Orbit)
- Sonderfall: Strukturierte Programmiersprachen
- Rückwandlung aus der SSA-Form (einfaches Verfahren!)
- Berechnung von Dominatoren

C2

A. Koch

organisatorisch

FGs

Jonninanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung

Zusammenfassung



- Kontrollflussgraphen
- Versionsnummern f
 ür Variablen
- Aufbau der SSA-Form
- Transformation in SSA-Form
- Allgemeiner Fall (aus dem Orbit)
- Sonderfall: Strukturierte Programmiersprachen
- Rückwandlung aus der SSA-Form (einfaches Verfahren!)
- Berechnung von Dominatoren

C2

A. Koch

organisatorisch

FGs

Jonninanz

Redundanz

SA

SSA Erzeugen

SSA für strukturierte

Rückwandlung